



Nachrichten aus den Evangelischen Pfarrgemeinden Bad Aussee, Bad Goisern,
Bad Ischl, Gosau, Hallstatt/Obertraun und der Evangelischen Klinikseelsorge Bad Ischl

Ausgabe:

01/2022

Heilung



Heilung



Herzlichen Dank ...

... dass sie Evangelisch im Salzkammergut lesen. Diese Zeitung verbindet die Evangelischen Gemeinden im Salzkammergut seit fast 50 Jahren. Wir bedanken uns ebenso bei allen Helfer/innen und Unterstützer/innen, die Beiträge schreiben, Korrektur lesen, Layout und Versand organisieren, sowie bei den Einzelpersonen und Inserenten, die uns oft schon viele Jahre oder Jahrzehnte treu finanziell unterstützen.

Die Email-Adressen der Pfarrämter und der Amtsträger/innen haben sich geändert. Wenn Sie uns schreiben möchten, finden Sie die neuen Email-Adressen auf den jeweiligen Gemeindeseiten.

Sie wollen helfen, die Kosten für Druck, Layout und Postversand zu decken? Herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft. Für eine Einmalzahlung oder einen Dauerauftrag finden Sie auch hier die Daten der Bankverbindung:

„Evangelisch im Salzkammergut“
IBAN AT72 1503 0001 6100 1011

Herzlichen Dank, Ihr Evis-Redaktionsteam

Unser sogenanntes Scherbenkreuz haben wir dieses Mal auf die Titelseite gegeben. Es hängt in der Sakristei unserer Goiserer Evang. Kirche und ist bei einem Themengottesdienst entstanden.

Das Scherbenkreuz ist m. E. wunderschön. Die Schönheit kam aber erst zustande, als die vielen zerbrochenen Scherben wieder zusammengefügt wurden zu einem Kreuz. Vorher schien alles zerbrochen. So viele Scherben mit scharfen, gebrochenen Kanten. Ein richtiger Scherbenhaufen, der sehr traurig aussah.

Wohl auch ein Symbol für unser Leben. Manchmal stehen wir vor den Scherben unseres Lebens. Alles scheint zerbrochen und wir fühlen uns verwundet und verletzt. Man fühlt sich im wahrsten Sinn des Wortes „wie zerschlagen“.

Was kann in solch einer schweren Lebenssituation helfen? Was kann heilen und die vielen Scherben wieder zusammenfügen?

Gott sei Dank kennt der christliche Glaube Versöhnung, Vergebung und Heilung. Sicher Narben bleiben zurück, aber zu Ostern hat Gott die Scherben unseres Lebens am Kreuz von Golgatha wieder zusammengefügt und Heilung versprochen.

Das ist auch das Hauptthema unserer Osterausgabe. Heilung. Gegenwärtig ein fundamentales und wichtiges Thema. Wir PfarrerInnen haben uns auf den folgenden Seiten Gedanken dazu gemacht.

Eine gesegnete Osterzeit wünscht

Euer Pfr. Günther Scheutz

Heilung & Versöhnung

Einstimmende Worte zum Thema Heilung

Was bewegt uns Menschen aktuell hier im Salzkammergut? Worüber würden unserer Mitmenschen gerne zurzeit nachdenken und lesen? In welche Situationen möchten wir hineinsprechen und wo wollen wir als ‚Kirchenzeitung‘ eine Stimme sein? Diese Fragen bewegen uns als Redaktionsteam bei jedem Treffen, aber dieses Mal war alles anders. Wir wissen, dass wir evangelische Pfarrpersonen im Salzkammergut eine sehr bunte Gemeinschaft sind – jede/r in einer anderen Lebensphase mit eigener Perspektive auf Leben und Umwelt.

Wir haben unsere Unterschiedlichkeit auch schon wert-schätzen gelernt und doch galt es bei diesem Redaktionstreffen mehr denn je behutsam aufeinander zuzugehen. Was genau hatte sich verändert? -Wir. So unterschiedliche Erfahrungen mit der Pandemie und ihren gesellschaftlichen und politischen Konsequenzen, so schreckliche Nachrichten und Bilder vom Krieg, so verschiedene Deutungsversuche und Lebenswege.... Alles bewegt sich auseinander – Unstimmigkeiten, Bitterkeit, Streit und Enttäuschung wohin wir blicken. Wie soll das weitergehen?!?

Das Thema für die erste Evis - Ausgabe 2022 war einfach da. In aller Unterschiedlichkeit, trotz aller verschiedenen Sichtweisen auf die aktuelle Lage. Die Sehnsucht die zusammenführende Basis (wieder-) zu finden, sie war da. Der Widerstand, die Hoffnung trotz aller düsteren Prognosen nicht aufzugeben, der ganz große Traum von Zusammenhalt und Zusammengehörigkeit trotz Individualität. Kann all das, können wir als Familie, Pfarrgemeinde, Gesellschaft wieder zusammenfinden – ohne uns zu verbiegen?

Gibt es echte Heilung und Versöhnung – in allen Bereichen, also ganzheitlich?! Wir haben uns Gedanken gemacht:



von Günther Scheutz

Die letzten beiden Jahre waren eine große Herausforderung für uns alle und für die ganze Gesellschaft. Schnell

haben wir bemerken müssen, dass Corona unser Leben total verändert hat und wir uns mitten in einer Meinungsvielfalt befanden, in der jeder und jede seinen eigenen Weg finden musste. Leider endete diese Meinungsfindung oftmals in Familien, Freundeskreisen, unter Arbeitskollegen und in der Gesellschaft im Streit und in scheinbar unüberwindbaren Konflikten. Wir haben bemerken müssen – wie wenig wir streiten und diskutieren können, ohne uns dabei gegenseitig zu verletzen. Seelische Wunden, unüberwindbare Gräben und schwere Zerwürfnisse waren viel mehr das Ergebnis und hinterließen einen „Scherbenhaufen“. Heilung, Vergebung und die Hände reichen zur Versöhnung. Das ist das Gebot der Stunde. Aber wie komme ich, kommen wir dort hin?

Vergeben, Verzeihen ist ein sehr schwieriger zwischenmenschlicher Weg und bedarf hoher seelischer und geistiger Kraft. Doch man vergibt und verzeiht viel leichter, wenn mir selbst schon vergeben wurde und ich von Schuld freigesprochen wurde.

Jeder und jede kommt einmal in seinem Leben in eine schuldhaftige Situation, in der er oder sie Vergebung und Freispruch braucht. Eine solche Lebensphase kann uns zu Gott in Christus führen. Wie oft durfte ich persönlich die heilsame Erfahrung der Vergebung durch Gott in meinem Leben schon machen und dadurch Heilung in meiner Seele spüren. Gott kann seelische Wunden durch Vergebung und Versöhnung heilen und Zerbrochenes wieder zusammenfügen. Streit, Zerwürfnisse, Feindschaften müssen nicht das Ende des Weges sein. Ostern kennt einen anderen Weg. Spüre ihm nach und du wirst wundersames erfahren.

.....



von Dankfried Kirsch

Heile du mich Herr, so werde ich heil. Hilf du mir, Herr, so ist mir geholfen. Denn du bist mein Ruhm. (Jer. 17,14)

Heilung ist nicht Gesundheit. Denn ein gesunder Mensch ist nicht schon heil und ein heiler Mensch muss nicht gesund sein. Heilung ist eine Entwicklung und Verbindung zwischen zwei unterschiedlichen Wesen, Menschen oder Dingen. Heilung kann ich nicht alleine schaffen, sondern geschieht durch eine Kraft von außen oder innen, die mich erneuert und verändert.

Wenn ich Heilung erbitte und empfangen, dann richte ich diese Bitte an mein Gegenüber, an Gott und an Menschen, zu denen ich eine Beziehung pflege. Diese Beziehung ist nicht fertig da. Sie braucht Pflege und Aufmerksamkeit. Wenn ich Menschen oder Gott aus den Augen verloren habe, warte ich nicht, bis der andere kommt, sondern mache mich auf und suche, was ich verloren habe. Deshalb bete ich „Heile mich Herr!“. Ich möchte in deiner Nähe sein und mit deinem göttlichen Wesen eins werden. Das ist Heil.

Genauso bitte ich Menschen um Frieden und Heil. Gerade in den letzten zwei Jahren haben sich viele Menschen aus Angst voreinander zurückgezogen. Sie erfahren nicht mehr das Heil, das in der Begegnung mit anderen liegt. Beginnen wir wieder das herzliche „Grüß Gott“ im anderen Menschen zu suchen. Dann erfahren wir Heilung in der Begegnung und Hilfe im Gespräch. Dann preisen wir Gott, wenn wir von einer schönen Begegnung mit Menschen berichten können. Wenn so Gottes Geist der Freude und Dankbarkeit in uns Raum findet, hat die Angst keinen Platz mehr.



von Benjamin Pölzleitner

„Kann es Heilung und Versöhnung in unserer, durch Corona zerrütteten, Gesellschaft geben?“ Diese Frage habe ich an meine 17-jährigen Schüler

und Schülerinnen gerichtet. Ihre Antwort war sehr eindeutig: „Nein“.

Für mich war die düstere Perspektive dieser Jugendlichen erschütternd. Haben sie wirklich so wenig Vertrauen in das hoffnungsvoll Gute in uns als Einzelne und Gesellschaft? Bei diesem Gedanken kamen mir selbst die Zweifel. Ob Herzlichkeit, Wertschätzung und herzlicher Milde im Miteinander ein Erkennungsmerkmal unserer Gesellschaft ist, wage ich hier wenigsten anzuzweifeln.

Gleichzeitig schreiben wir gemeinsam täglich die Geschichte unserer Gemeinschaft in und durch unseren Alltag fort. Mein Verhalten, meine Worte sind ein wichtiger Teil dieser Gesellschaft. Scheitert eine Gesellschaft, so scheitert sie im Herzen. Mit Jesus gesprochen:

„Denn aus dem Herzen kommen böse Gedanken (Matt. 15:19)“

Letztlich werden unsere Herzen darüber entscheiden, ob es Versöhnung und Heilung in und nach dieser Pandemie geben wird. Somit glaube ich, dass der Weg zur Versöhnung über viele kleine Herzlichkeiten führt. Wohl uns, wenn wir Herzlichkeit erfahren dürfen. Wohl denen, denen wir sie weiterschenken.



von Meinhard Beermann

Zum Thema Heilung möchte ich zwei Verse aus Jer. 9 herausgreifen (vgl. הוהי / Gott in Jer. 9): „22 So spricht הוהי: Der Weise rühme sich nicht seiner Weisheit, und der Starke rühme sich nicht seiner

Stärke, der Reiche rühme sich nicht seines Reichtums; 23 sondern wer sich rühmt, rühme sich dessen: Einsicht zu haben und mich zu erkennen, dass ich der הוהי bin, der Gnade, Recht und Gerechtigkeit übt auf der Erde; denn daran habe ich Gefallen, spricht der הוהי.“

In den letzten zwei Jahren haben wir global einen erkenntnisstarken Punkt erreicht; wir stehen an einer Schwelle zu etwas noch nicht Erkennbarem. Es liegt

an uns – auch an uns Christinnen und Christen –, ob es ein Auseinander oder eine Wandlung wird; die erkennbaren Fakten allein bewegen uns nicht in lebensnotwendige Veränderungen.

Es geht darum, die dahinterstehende Realität unserer Zeit zu erkennen, um sie als „Schmelztiegel“ wahrzunehmen, aus dem wir irgendwann, mit der Kraft zum Wandel für die notwendigen Korrekturen und Veränderungen, mit denen wir eine lebensorientierte Zukunft schreiben können, zurückkehren dürfen. Dabei will das Erkennen (Jer. 9) unsere Ganzheit und Heilung verkörpern, fördern und integrieren.

Tiefgreifende Veränderung auf unserer Erde, vor allem aber in unseren Seelen, erwächst aus der Präsenz des Lebens – des lebendigen Gottes –, und nicht aus Verbindungsabbrissen zwischen Menschen, zwischen Völkern – in einer von Machtinteressen zerrissenen Welt voller Traumata.

Dagegen verlangt der Impuls nach vorn, dem Leben entgegen – hin zur entstehenden Zukunft –, dass wir unseren Geist, unsere Seele und unser Herz öffnen; d.h. aus dem Erkennen präsent werden und uns mit Seinem vollen Zukunftspotential für uns Menschen verbinden (wollen).

Glauben ist bedingungsloses Vertrauen in הוהי, dass wir in der Lage sind, traumatische Erlebnisse der Vergangenheit und Gegenwart (Ukrainekrieg vgl. S. 6.) in ihrer Komplexität zu erkennen, diese zu lesen und zu lösen – im Sinne unserer Heilung.



von Esther Eder

Waffenstillstand oder Weltfrieden, worauf getrauen wir uns noch zu hoffen? Braucht es wirklich ‚ein Machtwort‘ und wie schrecklich, oder furchteinflößend müsste dieses Geschehnis sein, damit wirklich wir alle in unserem Tun stehen bleiben und uns korrigieren lassen würden?!

Eine ‚Sintflut‘ wäre vielleicht die Rettung für die Erde – allerdings wäre das dann auch der Untergang der Menschheit und außerdem hat Gott uns ja versprochen, dass so ein radikaler Einschnitt in die Weltgeschichte nicht nochmal passieren wird, bis er wiederkommt.

Also muss ein neues Konzept her. Wo können wir, wo kann ich, einen Beitrag leisten, zur Versöhnung? Oder ist doch alles zu spät und wir warten einfach auf den Weltuntergang?!

Ich sehne mich wirklich nach Versöhnung und echter Gemeinschaft ohne Masken. Also nicht nur ohne FFP2 Masken, sondern auch, dass wir trotz unserer verschiedenen Erfahrungen, Ansichten und Meinungen authentisch und versöhnt zusammenleben können. Gleichzeitig sehe ich aber auch vieles, was diesen Traum am Wahrwerden hindert: verletzte Beziehungen, schmerzhaft Erfahrungen, Hoffnung raubende Diagnosen, ...

Was, wenn das Machtwort zur Versöhnung schon längst gesprochen wäre?! Was, wenn uns der Weg zur ganzheitlichen Heilung und echter Versöhnung offen stünde?! Was, wenn wir heute den ersten Schritt machen könnten – ganz persönlich, ganz individuell – unabhängig von den anderen und der Situation?!

Ostern feiern wir jedes Jahr aufs Neue –aber manchmal dürfen wir Christinnen und Christen uns auch an das Offensichtliche erinnern: Unser Gott ist Versöhnung. Wir dürfen dem vertrauen, der alles vollenden und heil machen kann und wird. Und Gott lässt uns hier und jetzt auch nicht alleine. Der Gott des Friedens und der Hoffnung lädt uns, dich und mich, ein mit seiner persönlichen Begleitung, aufeinander zuzugehen. Nur in und mit Ihm ist es möglich Gemeinschaft zu leben. Möge das heurige Osterfest unsere Herzen berühren und möge Gott uns Frieden schenken.



Bad Aussee – Stainach-Irdning

Evangelisches Pfarramt A.B.

Hugo-Cordignano-Promenade 208, 8990 Bad Aussee

www.evangelisch-aussee-stainach.at

Pfarrer Dr. Meinhard Beermann T.: +43 / 699 / 18 87 76 06

pg.aussee-stainach-irdning@evang.at

Sekretariat: Tel.: +43 / 0699 / 18 87 76 89

Kuratorin: DI Waltraud Hein T.: +43 / 664 / 51 41 352

Nachruf OKR i.R. Michael Meyer



Der frühere Oberkirchenrat der Evangelischen Kirche A.B. in Österreich Michael Meyer ist am Montag, 7. Februar, im Alter von 87 Jahren in Bad Aussee verstorben.

„Michael Meyer zeichnete seine Liebe zum Gottesdienst und zur Liturgie aus, und damit verbunden seine Liebe zu einer tiefen, reduzierten Sprache, die auch seine prägnanten Predigten prägte. Dadurch ist er auch zum Vorbild für viele Predigerinnen und Prediger unserer Kirche geworden“, sagte Bischof Michael Chalupka in einer ersten Reaktion gegenüber dem Evangelischen Pressedienst. Michael Meyer verfasste auch Bücher mit liturgischen Texten, darunter etwa den Band „Nachdenkliche Gebete im Gottesdienst“ oder „Die sieben Worte Jesu am Kreuz“. Michael Meyer wurde am 13. Jänner 1935 im norddeutschen Lübeck geboren. Nach dem Studium der Theologie in Hamburg und Heidelberg trat Meyer 1960 sein Vikariat in der Lutherischen Stadtkirche in Wien an. Auf die Ordination 1962 in Lübeck folgten Pfarrstellen in Wiedweg (Kärnten) und ab 1964 in Wien-Hetzendorf, damals noch Tochtergemeinde von Wien-Gumpendorf. In diese Zeit fällt auch der Neubau der Kirche am Wege, die Meyers Verständnis des Gottesdienstraums und der Liturgie dokumentiert. Von 1972 bis 1977 fungierte Michael Meyer als Senior der Wiener Diözese. 1982 wechselte er als Pfarrer nach Krems an der Donau, ehe er ab 1990 zum außerordentlichen Oberkirchenrat und 1996 zum geistlichen Oberkirchenrat gewählt wurde. Im Jahr 2000 trat er in den Ruhestand. (Wien/Bad Aussee [epdÖ])

Gerechtigkeit erfüllen! (Im Kontext der gegenwärtigen Ereignisse des Ukrainekrieges)

Jes 32,17: „Und das Werk der Gerechtigkeit wird Friede sein und die Wirkung der Gerechtigkeit ist das Schaffen von Ruhe und Sicherheit für immer.“

Wird der Versuch unternommen, sämtliche heilsgeschichtliche Aussagen der Schrift, alles, was die Bibel über die Menschen und Gott zu sagen hat, mit einem einzigen Wort zusammenfassen, so bietet sich zuallererst der Begriff der Gerechtigkeit (צדקה) an. Dieser in der Heiligen Schrift gebrauchte Begriff bringt (auch) die lebendige Treue der Menschen zur menschlichen Gemeinschaft zum Ausdruck. Die Grundlage dieses Wortes liegt im Handeln Gottes begründet, der sich im Exodus und im Bundesschluss am Sinai als der Offenbart hat, der sich mit den Gequälten Seines Volkes solidarisiert. Er bewirkt, dass den Menschen die Möglichkeit auf Freiheit eröffnet wird. Er nimmt die, die ihrer Rechte beraubt worden sind, wahr, lässt sich von ihrem Leiden anrühren und schafft ihnen Recht. Diese Art des Handelns Gottes, Gerechtigkeit umzusetzen, ist kein singulärer Vorgang, sondern durchzieht die gesamte Geschichte mit Seinem Volk und mit den Menschen aller Nationen auf Erden. Jesus hat im Kontext Seiner Taufe einen entscheidenden Satz als Grundlage Seines (und unseres) Handelns gesagt (Mt 3,15b): „Denn so gebührt es uns, alle Gerechtigkeit zu erfüllen.“ Das Wort beinhaltet den Begriff „Weisung“, d.h. für uns, die Weisungen des Lebens, die Weisungen Gottes zu erfüllen – das Gegenteil von Spaltung und Krieg. Die Grundlage unseres Handelns ist die Liebe, und diese erschließt sich uns aus Seiner Gerechtigkeit – uns Menschen gegenüber. (mb)

Ökumenischer Weltgebetstag



Am 4. März 2022 um 19:00 fand in einem Raum

neben dem katholischen Pfarrsaal an der katholischen Hauptkirche in Bad Aussee der Ökumenische Weltgebetstag der Frauen statt. Gewählt hatten die Frauen aus England, Wales und Nordirland ein Leitwort aus dem Propheten Jeremia an die Exilierten in Babel. Der WGT „Zukunftsplan: Hoffnung“ begann mit Blick auf den Ukrainekrieg mit einem Gebet und einer Spendensammlung.

Besondere Gottesdienste in Bad Aussee

15. 04. 2022: Karfreitag, um 9 Uhr in Bad Aussee und um 10:30 Uhr in Bad Mitterndorf

17. 04. 2022: Ostersonntag, um 9 Uhr in Bad Aussee und um 10:30 Uhr in Bad Mitterndorf

05. 06. 2022: Pfingstsonntag, um 9 Uhr in Bad Aussee und um 10:30 Uhr in Bad Mitterndorf

Nachrichten aus der Gemeinde

Trotz Lockdown im Spätherbst, blieben die Kirchen offen; d.h. Gottesdienste konnten, unter Einhaltung aller Schutzmaßnahmen, abgehalten werden. Mitte November hielt unser Herr Superintendent, Mag. Wolfgang Rehner, relativ kurzfristig einen Gottesdienst in Bad Aussee. Aber auch an allen anderen Sonntagen fanden in Bad Aussee Gottesdienste dank der Lektorinnen und Lektoren statt. Im Hinblick auf die Heilig-Abend-Gottesdienste war die Einschätzung der Besucherzahlen schwierig. In Bad Aussee wurde der Gottesdienst in bewährter Weise abgehalten; in Bad Mitterndorf wurde wegen der schlechten Planbarkeit der Teilnehmer der Gottesdienst ins Freie verlegt. Das war eine richtige Entscheidung, weil doch mehr als 60 Personen kamen. Wolfgang Carlsson hielt sich mit der Predigt kurz. Weder am Christtag noch beim Altjahres-GD bestand die Gefahr, die nötigen Sicherheitsabstände nicht einhalten zu können!

Auch die ökumenischen Gottesdienste im Jänner konnten wie geplant an den vorgesehenen Terminen in beiden Kirchen abgehalten werden. Am 16. Jänner war Pfarrer Dr. Michael Unger Gast in der evangelischen Jesuskirche. Er hielt die Predigt vor mehr als 30 Gläubigen, davon doch eine beachtliche Anzahl Katholiken. Eine Woche später waren wir Evangelischen Gäste in der katholischen Pfarrkirche, wo Pfarrer Dr. Meinhard Beermann die Predigt hielt.

Frau Astrid Pilz hat zusätzlich zur Umgestaltung der Homepage noch die Digitalisierung verschiedener Bereiche der Verwaltung unserer Pfarrgemeinde übernommen und bringt gemeinsam mit Pfarrer Beermann, Ordnung in die bisher unterschiedlich geführten digitalen Systeme. Besten Dank an Frau Astrid Pilz für diesen Einsatz!

Auf der gemeinsamen Homepage werden alle Termine laufend aktualisiert. Vor allem Urlauber und Zweitwohnbewohner werfen gerne einen Blick auf unsere Homepage unter: www.evangelisch-aussee-stainach.at!

Danke allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Pfarrgemeinde für alle ihre Dienste. Ohne diese große Hilfe wäre die umfangreiche Arbeit nicht zu bewältigen!

Bleiben Sie gesund! Frohe Ostern und ein schönes Frühjahr wünschen Pfarrer Meinhard Beermann und Kuratorin Waltraud Hein.

Neuer Termin für Visitation

Die Visitation unserer fusionierten Pfarrgemeinde durch die Damen und Herren des Superintendenten Ausschusses findet vom 15. bis 18. Mai 2022 statt. Das Programm wird in Zusammenarbeit zwischen Presbyterium und Superintendenten Ausschuss erstellt. Genauere Informationen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Reden über Glauben

Im Jahr 2022 feiert die Evangelische Superintendenz Steiermark ihr 75-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass werden acht Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens unterschiedlicher Konfession über ihren Zugang zum Glauben erzählen. Die Gastpredigten werden im Rahmen eines sonntäglichen Gottesdienstes in verschiedenen evangelischen Kirchen in der Steiermark gehalten. Angeregt werden soll ein öffentlicher Diskurs. Die Schriftstellerin Frau Mag. Barbara Frischmuth wird am Sonntag, den **04.09.2022 um 9.00 Uhr** in der Ev. Kirche in 8990 Bad Aussee, H.-Cordignano-Promenade 208, predigen.

Alle Termine sind unter www.evangelisch-aussee-stainach.at/neuigkeiten-und-impulse zu finden

Freud und Leid

Verabschiedungen:

Sigurd Fahringer im 62. Lj., Ida Koblar im 95. Lj., Ursula Kals-Friese im 83. Lj., Rosemarie Leitner im 78. Lj., OKR i.R. Mag. Michael Meyer im 88. Lj., Martina Angelika Gehring im 64. Lj., Gerlinde Hofer im 81. Lj.

Regelmäßige Veranstaltungen

Seniorenkreis

14-tägig, am Dienstag um 15 Uhr, nächstes Treffen am 05. 04. 2022, fortlaufend.

Ökumenischer Frauenkreis

jeweils am 3. Donnerstag im Monat, nächstes Treffen: am 21. April 2022 um 17 Uhr im Gemeindesaal des Pfarrhauses, dann wieder am 19. 05. 2022

Bad Goisern

Evangelisches Pfarramt A.B.

Pfarrhausgasse 1, 4822 Bad Goisern

T.: +43/6135/ 8230 | 0699 188 77 462

goisern@evang.at | www.evangelisch-in-goisern.at

Pfarrer Mag. Günter Scheutz

Kontakt: +43/699/ 18 87 74 64 | guenter.scheutz@gmx.at

Pfarramtskandidat Benjamin Pölzleitner

Kontakt: +43/699/ 18 87 72 02 | benjamin.poelzleitner@evang.at

Bald werden wir gemeinsam Ostern feiern und dankbar auf das Blicken, was uns in Freud und Leid Hoffnung schenkt! Auf der Goiserer Gemeindeseite wollen wir einen Einblick geben, was uns bewegt.

„Pfarrer will „gelernt“ sein!“



Ich arbeite nun seit vier Jahren in der evangelischen Kirche Bad Goisern. Diese Jahre sind meine praktischen Lehrjahre am Weg zum Pfarrer.

Als Diakon durfte ich mich ca. 2 Jahre bewähren und die evangelische Kirche besser kennenlernen und sie mich. Als Vikar habe ich das Predigerseminar besucht

und als Pfarramtskandidat habe ich in Seminaren und in der Praxis dem Beruf des Pfarrers auf den Zahn fühlen dürfen. Strukturen und Hintergründe der Kirche kennenlernen und hinterfragen. Gleichzeitig erlebe ich das vielfältige Miteinander der ca. 3.250 evangelischen Persönlichkeiten mit ihrem Umfeld hier in Bad Goisern. Ich schätze diese Gemeinschaft und das „Zomsteh“ verbunden mit bodenständigem Glauben.

Pfarrer zu sein bzw. zu werden, ist oft ein Teilen und Teilhaben an Erlebnissen und Fragen von Einzelnen. Ein Gott Suchen und Finden im Miteinander. Das Aushalten von Fragen, aber vor allem das Teilen von Freud und Leid in der Hoffnung, dass Gott da ist. Vielen Dank für diese wunderbare und lehrreiche Ausbildungszeit. Vielen Dank lieber Günter (Pfr. Scheutz) für unser wertvolles Miteinander.

Ich freue mich schon darauf mich, nach meiner Pfarramtsprüfung im Mai, in Bad Goisern auf die zweite Pfarrstelle zu bewerben.

Pfarramtskandidat Benjamin Pölzleitner

.....

„Pfarrer im Ehrenamt“ Prof. Dr. Cornelia Richter



epd/Uschmann

Wir werden am 22.Mai in unserem Sonntagsgottesdienst ein besonderes Fest feiern, dazu laden wir alle ganz herzlich ein!

Cornelia wird von Bischof Michael Chalupka zur Pfarrerin im Ehrenamt ordiniert. Damit wird sie in unserer

Pfarrgemeinde mit allen Rechten und Pflichten einer Pfarrerin ehrenamtlich tätig sein in Seelsorge und Verkündigung.



© Schafgans

"Liebe Pfarrgemeinde in Bad Goisern, es freut mich sehr, künftig noch enger in die Goiserer Pfarrgemeinde eingebunden zu sein! Viele kennen mich noch aus meiner Kindheit: „s' kloane Dirndl vom Pfarrer Richter".

Ich habe Theologie und Philosophie in Wien und München studiert und habe in Marburg, Kopenhagen, Gießen, Zürich und am Missionsseminar in Hermannsburg gelehrt. Nach Krebserkrankung und Tod meines Mannes bin ich 2012 Universitätsprofessorin für das Fach „Systematische Theologie“ an der Universität Bonn geworden, wo ich seither lebe. Seit 2020 bin ich Dekanin und leite die Evangelisch-Theologische Fakultät, an der wir Pfarrer/innen und Religionslehrer/innen ausbilden.

Wie schön, dass mich dieser Weg nun auch wieder in meine Heimatgemeinde bringt! Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit dem gesamten Team dieser

Besondere Gottesdienste in Bad Goisern

Ostern: 14.04. 19:30 Gründonnerstag Abendgottesdienst | 15.04. 9:00 Karfreitagsgottesdienst | 14:00 Karfreitagsandacht
17.04. 9:00 Ostersonntag | 18.04. 9:00 Ostermontag
22.05. 9:00 Ordination zur Pfarrerin i. E. Cornelia Richter | 26.05. 10:00 Himmelfahrtsgottesdienst
05. & 06.06. Konfirmation
Bitte Gottesdienstplan auf unserer Homepage – www.evangelisch-in-goisern.at - beachten!

wunderbar aktiven und lebendigen Gemeinde. Möge Gott unseren gemeinsamen Dienst segnen!"

Prof. Dr. Cornelia Richter

.....

Ein junges „altes“ Gesicht

Unser neuer Altenheimleiter Gerald Pramesberger stellt sich vor



„Bewusste, neue Wege mit Jesus Christus ...“

Einen guten Tag an alle Leserinnen und Leser von „Evangelisch im Salzkammergut“. Stetige und achtsame Veränderungen bringen Kontinuität.

Auch ich durfte in den letzten Monaten Schritt für Schritt die Funktion der Heimleitung im Evangelischen Alten- und Pflegeheim Bad Goisern von meinem Vorgänger Peter Hillbrand übernehmen. Dabei ist die Freude groß, denn ich darf mit wunderbaren Kolleginnen und Kollegen aller Bereiche zusammenwirken und arbeiten.

Ein großes Privileg. Heimleitung heißt auch, begleiten zu dürfen. Bewohnerinnen und Bewohner und ihren Anliegen, Hoffnungen, Ängste und Geschichten begegnen zu dürfen, ist ein Schatz voller Vertrauen entlang schon längerer Lebenslinien. Der bewusste Blick auf das Gesamte sowie Stabilität und Fördern von Potentialen ist mir mit Blick auf Führung und Wirtschaftlichkeit ein wesentliches Anliegen.

Meine Lebenslinien führten mich von der Palliativpflege sowie Arbeiten im Sozialmanagement in Salzburg und Wien wieder ganz nach Bad Goisern, wo neue Wege warten. Meine Studienschwerpunkte fand ich in den letzten Jahren bei

Palliativ Care, Sozial- sowie Innovationsmanagement. Ich bin kein Mann von Perfektion, jedoch immer auf dem Weg und Streben nach guten Lösungen und Perspektiven für möglichst Alle. So hoffe ich auf Gottes Wort nach *Psalm 119: Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.*“

Gerald Pramesberger

Leiter des evangelischen Altenheimes

.....

Freud und Leid

Taufen:

Finja Fischer, Elias Pairederr

Verabschiedungen:

Hermann Gapp im 98. Lj.
Anneliese Krenn im 80. Lj.
Hans Demml im 89. Lj.
Erna Stieger im 82. Lj.
Erich Köberl im 76. Lj.
Erna Scheutz im 90. Lj.
Elke Pilz im 79. Lj.
Grette Ellmer im 84. Lj.
Christian Pilz im 98. Lj.
Hannes Leitner im 75. Lj.
Petra Kühlwein im 64. Lj.
Anneliese Zauner im 89. Lj.
Willy Ellmer im 75. Lj.
Roland Klackl im 59. Lj.
Josefa Mathe im 99. Lj.
Johann Egger im 87. Lj.
Richard Gschwandtner im 80. Lj.
Reinhold Klackl im 73. Lj.
Dr. Wilhelm Eberle im 63. Lj.
Veronika Unterberger im 85. Lj.
Hilde Gassenbauer im 91. Lj.
Friederike Machart im 93. Lj.



Bad Ischl

Evangelisches Pfarramt A.B.
Bahnhofstraße 5, 4820 Bad Ischl
pg.bad_ischl@evang.at, www.evangbadischl.at

Pfarrer Mag. Hans Spiegel | Bis auf Weiteres im Krankenstand
Kuratorin: Veronika Houdek, Tel.: +43/699/188 77 576
Sekretariat: Margit Schiendorfer, Tel.: +43/5/9151741401
Kirchenbeitrag: Tel.: +43/5/9151741402 | KB.Bad-Ischl@evang.at

Neue Öffnungszeiten im Pfarrbüro:
Di. und Do: 9:00 - 12:00 Uhr | Mi: 15:00 - 18:00 Uhr

Besondere Gottesdienste in Bad Ischl

Palmsonntag, 10.04. - 9:30: Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. i.R. Martin Sailer
Gründonnerstag, 14.04. - 19:00: Gottesdienst mit Pfr. Herbert Rolle
Karfreitag, 15.04. - 9:30: Gottesdienst m. Pfr. Herbert Rolle (Bad Ischl) | 15:00: Gottesdienst m. Lektor Matthias Gschwandtner (St. Wolfgang)
Ostersonntag, 17.04. - 9:30: Gottesdienst mit Pfr. Elisa-Maria Jodl (Bad Ischl) | 15:00: Gottesdienst mit Lektorin Traudl Richter in (St. Wolfgang)
Bitte auch Gottesdienstplan auf unserer Homepage – www.evangbadischl.at/termine – beachten!

Unsere Konfirmanden

Wir freuen uns, dass wir dieses Jahr wieder eine aktive Konfirmandengruppe haben. Betreut wird sie von Pfarrer Dankfried Kirsch und "Matze" Matthias Reinhardt. Die Treffen finden regelmäßig am Dienstag statt. Konfirmiert werden die jungen Menschen am 29. Mai um 9:30 Uhr in unserer Friedenskirche Bad Ischl.

Wir wünschen allen Gottes Segen!



1. Reihe v.l.: Matze, Emely Mühlbacher, Maja Prinz, Sabrina Cervinka, Xaver Schiendorfer

2. Reihe v.l.: Pfarrer Kirsch, Thomas Fritsche, Lorenzo Wedekind, Nicolas Reifner, Sven Geiger.

Nicht im Bild: Victoria Zippel, Rene Lanner.

Alles Gute zum Geburtstag



Anlässlich seines 70sten Geburtstages gratulierten wir, als Evang. Pfarrgemeinde A.B. Bad Ischl, unserem lieben Organisten Fritz Altrichter von Herzen. Wir wünschen ihm Gottes guten und reichen Segen für sein neues Lebensjahr und weiterhin viel Freude

an der Musik. Lieber Fritz, danke für deinen treuen Dienst!

Die Sanierung unsere Kellerdecke im Pfarramt ist endlich abgeschlossen

Nach nunmehr drei Monaten ist es endlich soweit! Die einsturzgefährdete Kellerdecke wurde fast zur Gänze abgetragen und erneuert. Wir bedanken uns bei allen Spendern und Spenderinnen, die dieses Projekt unterstützt haben, ganz herzlich.



Segnungsgottesdienst



Jeden 4. Sonntag im Monat besteht für jeden Gottesdienstbesucher die Möglichkeit sich einen persönlichen Segen zusprechen zu lassen. Das Kärtchen, mit dem Aufdruck des Bibelverses, kann mit nach Hause genommen werden.

Am 27. 02. gestaltete nach längerer Zeit Pfarrer i.R. Martin Sailer wieder einen solchen Gottesdienst.

Im Anschluss versammelten wir uns im Gemeindesaal und tauschten uns bei Kaffee und Kuchen aus. Danke an Irene Lauberger und Christa Viel für die Vorbereitung der Kirchenkaffees! Danke auch an alle Spender und Spenderinnen!

Weltgebetstag 2022 um 17:00 Uhr in der Evang. Friedenskirche Bad Ischl



Zukunftsplan: HOFFNUNG

So lautete das Motto des Gottesdienstes am Weltgebetstag, der am 4. März 2022 in der Evang. Friedenskirche Bad Ischl gefeiert wurde. Evang. und kath. Frauen lasen und beteten die Texte, die von den Frauen aus ENGLAND, WALES und NORDIRLAND vorbereitet worden waren. Margot Sturm brachte uns diese drei

Landesteile des Vereinigten Königreiches mittels Bildern nahe. Die Kollekte wurde für das Kinderprojekt in Simbabwe und für das Erholungszentrum im Alter für Frauen in Indien bestimmt. Der Weltgebetstag wird in 170 Ländern gefeiert.



Holzbauwelt

Nach längerer Pause finden heuer wieder die Holzbauwelten im Evang. Pfarramt A.B. mit Carsten Staib und Team statt. Gebaut wird am 13.05. und 14.05.; am Sonntag, den 15.05. feiern wir um 9:30 einen Familiengottesdienst, in dessen Anschluss die Kinder die Möglichkeit haben, ihre Bauwerke zu präsentieren.

Zukünftig geplante Veranstaltungen des Evangelischen Bildungswerkes

30.03. um 19:00

Vortrag im Evang. Pfarramt: Auferstehung – Hoffnung oder Aberglaube

06.04. um 19:00

Passionskonzert in der Evang. Friedenskirche

18.05. um 19:00

Vortrag im Kath. Pfarrheim mit Matthias Gschwandtner: Mein Leben als Einsiedler

10.06. um 19:00

Vortrag im Sparkassensaal Bad Ischl: Garteln ohne Gifte

Wir bitten um Ihre Spende!

Für die Erhaltung unserer Kirche im Bereich des Daches, der Fassade und des Blitzschutzes sind wir auf Ihre Spenden angewiesen. Auch für diakonische Projekte, Jugend- und Altenarbeit benötigen wir dringend Ihre Unterstützung. Ein herzliches Dankeschön im Voraus!

Spendenkonto:

IBAN AT73 2031 4055 0414 3040,
BIC SKBIAT21XXX

Freud und Leid

Beerdigungen/Verabschiedungen:

31.12.21 Grabner Helmut im, im 89. Lj.,
14.01.22 Schiendorfer Robert, im 68. Lj.,
23.01.22 Luginger Gisela, geb. Frantz, im 90. Lj.,
31.01.22 Hubner Maria, geb. Loidl, im 83. Lj.
16.02.22 Manfred Voigt im 86 Lj.

Weitere Ankündigungen

Frauenkreis: Jeden 1. u. 3. Di. im Monat um 14:00 Uhr
29.05.22 um 9:30: Konfirmation in der Evang. Friedenskirche Bad Ischl

03.07.22 um 9:30: Gottesdienst mit Pfr. i.R. Martin Sailer und anschließend Gemeindefest



Gosau

Evangelisches Pfarramt A.B.
Kirchenstraße 21, 4824 Gosau
T.: +43/6136/8209 | pg.gosau@evang.at
www.evangelosau.at

PfarrerIn Mag.a Esther Eder
Kontakt: +43 / 699 / 188 77 498 | esther.eder@evang.at
Sprechstunde und Besuche: nach Vereinbarung

Besondere Gottesdienste in Gosau

So, 10.04. Palmsonntag
Fr, 15.04. Karfreitag mit Kindergottesdienst
Mo, 18.04. Ostermontag
So, 05.06. Pfingstsonntag, 09:00 Uhr mit Kindergottesdienst und Konfirmandenpräsentation, nachmittags
Mo, 06.06. Pfingstmontag, Konfirmation
Do, 14.04. Gründonnerstag Abendandacht, 19:00 Uhr
So, 17.04. Ostersonntag mit Kindergottesdienst
Weitere Termine auf unserer Webseite www.evangelosau.at

Nütze dein Bankgeheimnis...



Nein, es geht nicht ums Geld! Ich, Katharina-Kirchenmaus, hab nicht vor, euch vom Geld was zu erzählen...

Ich meine ganz etwas anderes: Vor einigen Jahren haben unsere Kirchenbänke Sitz-Pölster bekommen. Oft probiere ich verschiedene Plätze in unserer Kirche und stelle fest, es ist nicht hart und es sitzt sich überall gleich gut. Dabei ist mir eingefallen, dass uns in unserer Kirche eine lange Tradition verbindet – „das Kirchstuhlösen“.

Jede und jeder weiß, wo sein Platz ist. Der „Kirchenstuhl“ verbindet uns, gibt uns Halt und trägt gleichzeitig unsere Gemeinschaft.

Momentan ist es ein bisschen schwierig (Abstand, Maske,...) aber ich bin überzeugt, dass DU bald wieder deinen Kirchstuhl in der Kirche nutzt. Ich habe auf jedem Platz eine Übung gemacht: ein Gebet gesprochen. Und stellt euch vor, das hat immer funktioniert! Es sagte keiner: „Moment, ich verbinde...“ oder „Bei mir sind sie nicht richtig.“

Ich wurde auch nie aus der Leitung geworfen. Ich weiß, der „Draht nach Oben“ funktioniert!

Ich kann dir diese Übung nur empfehlen – bei DIR zuhause, bei MIR zuhause ... in UNSERER KIRCHE! Seid gesegnet, lasst euch tragen und findet Halt im Gebet und in unserer Christlichen Gemeinschaft! In Verbundenheit eure Kirchenmaus KATHARINA

Lachen ist eine gute Medizin...



Lustige Grüße vom Brigittaheim-Fasching, wir hatten einen fescen Nachmittag unter dem Motto „Nordpol“! Den Humor, das Lachen und die Lebensfreude lassen wir uns bestimmt nicht nehmen ... !

Hoffnung von Gott persönlich



Glaubensschwwestern aus Nordirland, England und Wales haben die Liturgie des diesjährigen Frauenweltgebetstages zur Zusage Gottes in Jer. 29,11 vorbereitet. Gott ist und bleibt treu an unserer Seite – wie wunderbar und zukunftsweisend ist dieses Versprechen unseres Schöpfers. Herzlichen Dank an alle, die in Gosau vorbereitet und mitgefeiert haben!

Beten



An den ersten vier Abenden der Fastenzeit hat uns Evangelist Matthias Rapsch mit seinen Gedanken zum Vaterunser zum Nachdenken angeregt. Welch ein Geschenk ist doch dieses Gebet, das wir von Jesus persönlich geschenkt bekommen haben und was für ein Vorrecht ist es allezeit und allerorts mit dem Gott des Lebens und des Friedens reden zu dürfen.

Musik erreicht heilsam unsere Seele



Herzliche Einladung zu einem wunderbar erfrischenden Kirchenkonzert mit dem **Ensemble Musica Sonare**: Marianne Gesswagner (Sopran), Thomas Schatzdorfer (Trompete) und Thomas Dinböck (Orgel).

Rendezvous Royale - Virtuose Barockmusik mit Trompete, Sopran & Orgel. Das Instrument der Könige – die Trompete verbindet sich mit der Königin der Instrumente – der Orgel. Dazu gesellt sich noch die menschliche Stimme, welche durch Ausdruckskraft & Glanz wunderbar mit der Trompete harmoniert. Eine beliebte barocke Kombination zu den höchsten weltlichen und geistlichen Festen des Jahres.

Zu hören sind u.a. Arien für Sopran, Trompeten & Orgel von G.F. Händel, A. Scarlatti, u.a. beschwingte Trompetenkonzerne & Virtuose Orgelwerke.

Wer vielleicht schon bei einem der letzten Konzerte mit den sympathisch-dynamischen Musikern anwesend war, kann bezeugen: sie geben immer 120% ob 4 oder 400 Personen zuhören und genießen. Unbedingt empfehlenswert!

Termin: Sa, 30.4.2022, 19:30Uhr in der Evang. Kirche Gosau

Ein kleiner Hinweis

- ➔ In der Kirche liegen immer aktuelle Lesepredigten zum Verteilen und selber feiern auf!
- ➔ Unsere Gottesdienste gibt es auf unserer Homepage www.evangelosau.at auch zum Nachhören! Sie werden jeweils zeitnah online gestellt.

Freud und Leid

Trauung:

Thomas und Jessica Wallner, vorm. Gschwendtner

Verabschiedungen:

Wilhelm Kalß, im 86. Lj.
Friedrich Pomberger, im 95. Lj.
Albert Gamsjäger, im 90. Lj.
Sepp Schmaranzer, im 74. Lj.
Hans Posch, im 81. Lj.
Franz Gottfried Brabenetz, im 82. Lj.

Herzliche Einaldung!

Ökumen. Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt beim Heimathaus

am 26. Mai 2022, um 9:30 Uhr (anstelle eines Gottesdienstes in den beiden Kirchen) Anschließend findet ein Frühschoppen statt. Nähere Infos folgen.

Hallstatt/Obertraun

Evangelisches Pfarramt
Oberer Marktplatz 167, 4830 Hallstatt
hallstatt@evang.at
www.evangelisch-hallstatt-obertraun.at

Pfarrer Mag. Dankfried Kirsch | Tel.: +43 / 699 / 18 87 84 96
Sprechstunde nach Vereinbarung
Kurator Johannes Pilz | Tel.: +43 / 6134 / 84 14
Gemeindepädagogin Ines Moder | Tel.: +43 / 680 / 23 76 014

Aufbruch in das neue Jahr

Nach einem langen Winter mit manchen Einschränkungen freuen wir uns, dass sich nun wieder Einiges in unserer Gemeinde tut. Im März konnten unsere Konfirmanden auf ihre Freizeit gemeinsam mit den Konfirmanden aus Gosau und Bad Ischl nach Schloss Klaus fahren. Begeistert und erfüllt kehrten sie mit vielen Erlebnissen zurück.



Zu Ostern gibt es wieder tolle Angebote für unsere Kinder und Familien, worüber wir euch in dieser Zeitung gerne informieren. Auch tut sich wieder viel Bauliches in diesem Jahr.

Restauration der Kirchenfassade



Der vorletzte Abschnitt unserer Christuskirche soll noch vor dem Pfingstfest restauriert werden. Die Ostfassade (Seeseite) umfasst eine Ansichtsfläche von mehr als 300 Quadratmetern.

Die halbrunde Apsis und die große Höhe sind auch für die Gerüstfirma eine gewisse Herausforderung. Neben der Steinfassade müssen auch die Fenster und Windläden etc.

repariert und gestrichen werden. Das Bundesdenkmalamt und die Kulturabteilung haben uns wieder ihre gewohnte Unterstützung zugesagt und das Gustav-Adolfwerk Deutschland hat uns bereits im Vorjahr eine namhafte Spende zukommen lassen. Wir werden uns im Frühsommer an euch wenden und um einen Beitrag zur Abdeckung der Restschuld bitten! Vielen Dank im Voraus.

Moderne Lautsprecher

Seit Weihnachten haben wir in der Christuskirche eine neue und hochmoderne Lautsprecheranlage installiert. Neben Head-Sets, Krawattenmikrofon und den üblichen Mikrofonen bietet sie auch einige Empfänger für Menschen mit Hörproblemen bzw. Hörgeräten, die ganz einfach bedient werden können.

Bei Bedarf bitte unmittelbar vor dem Gottesdienst melden! Eine Firma aus Salzburg hat diese Anlage unter großer Mithilfe unserer Presbyter installiert. Ihnen gebührt ein großes Dankeschön!

Fernsehgottesdienst im Kirchengarten

Am Pfingstmontag, 6.6. um 10 Uhr soll unser Gottesdienst aus dem Hallstätter Kirchengarten auf Ö III übertragen werden. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen an diesem wunderschönen Platz am See.

Veranstaltungen

Nach der langen Zwangspause sollen heuer wieder internationale Chorkonzerte stattfinden (Chöre aus Chile und den USA)!

Für 13. August planen wir wieder unser traditionelles Pfarrgartenfest!

Besondere Gottesdienste in Hallstatt/Obertraun

15. 4. Karfreitag: 8.30 Uhr Obertraun; 10:15 Uhr Hallstatt
Pfingsten 5. 6.: 10:15 Uhr Konfirmation, Christuskirche Hallstatt
Pfingstmontag 6. 6.: Fernsehgottesdienst im Kirchengarten
Bitte den Gottesdienstplan beachten: www.evangelisch-hallstatt-obertraun.at Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Aus der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen



SCHÄFCHENTREFF

einmal im Monat im Bethaus Obertraun von 15:30 – 17:00 im 2. Stock.
Schäfchen von 0 - 6 Jahren und ihre Eltern, Großeltern bzw. begleitenden

Erwachsenen erleben Geschichten, Lieder, Zeit beim Basteln, Spiele und andere lustige Sachen. Auf euch freuen sich Iris und Egon.

FBI-Kunst Rallye in Hallstatt und Obertraun

13. - 14. 4. von 9:00 – 12:00, 13. 5, 10. 6.; Bitte bei Iris Wimmer anmelden: zwoaundzwoa@gmail.com oder 0664/2114191

KISTEN-KIRCHE

So 29.5. 9 Uhr entlang dem Höhenweg in Obertraun,
So 3.7. 9 Uhr anschließend Spielefest im Strandbad Obertraun.

FBI-Kunst-Rallye

2 Tage auf den Spuren von Herrn J. und P. Picasso.
Tag 1 - 13. 4. 22 - Stationen in Hallstatt von 9:00 - 12:30. Fünf Personen aus der Bibel erzählen ihr Erlebnis vor der Auferstehung und danach.

Tag 2 - 14. 4. 22 im Gemeindesaal Obertraun 9:00 - 16:30. Die Kinder ab der 1. Schulstufe malen die Geschichten von Tag 1 im Picasso-Workshop mit der

Künstlerin Lydia Deisting (www.kreativmuehle.at). Die Jüngsten gestalten von 9:00 – 12:00 im Bethaus mit Fingerfarben Schmetterlinge u./od. Leinwände.



Die Bilder werden im Bethaus und in der Christuskirche bis Ostern ausgestellt.

Unkostenbeitrag:

1. Tag: € 5
2. Tag Picasso-WS: € 40 pro Kind, € 35 Euro für Geschwister (inkl. Material und Mittagessen)
Zum Mitbringen: Pinsel (Haarpinsel Nr. 4,6,13 und Borstenpinsel 16 oder 18, Jause für Vormittag.
2. Tag für die Kleinsten: € 10 pro Kind
Anmeldung bitte sofort, so schnell wie möglich!

Kindergottesdienst am Karfreitag „Am Weg mit Herrn J.“ im Bethaus um 8:30.

Oberösterreichischer Jungschartag 2022 in Vöcklabruck – „Willkommen – eingeladen von Herrn J.“ von 9:30 – 16:30. Mit ca. 100 anderen Kindern aus Oberösterreich spielen, von Gott hören, Kreise um die Kirche ziehen, singen, beten, jonglieren lernen, Mittagessen und lachen. Kosten sind 10 Euro puls die Reisekosten ca. 30 Euro. Bereit?! – Melde dich gleich. Anmeldeschluss 3.5. Mehr Infos unter: www.ejooe.at/fuer-kinder/jungschartag

Vorankündigung für die Urlaubsplanung:

Sommer für Jugendliche 3 Tage Jugend on Tour in Wien für Jugendliche ab 14 Jahren von 18. – 20.7. Wir besuchen die Bibelgesellschaft, die EJÖ, gehen schwimmen, treffen Wiener Jugendliche, gehen ins Kino, usw. Anmeldeschluss: 4.7.

Sommer für Kinder aus Hall-O und Bad Ischl:

FBI-Tage – 15. – 21.8 2022 Festplatz Obertraun – dieses Mal kommt etwas Gutes von oben, wenn ihr Bibeldetektive auf den Spuren von Herrn J. seid. Anmeldeschluss: 1.8.

Freud und Leid

Verabschiedungen

23.11. Erich Köberl, Bad Goisern, 76. Lj.
3.3. Karl Gamsjäger, Hallstatt, 93. Lj.
18.3. Elisabeth Köberl, Obertraun, 100. Lj.

Kinder- & Jugendarbeit

Blick zurück & Ausblick

PraiseCamp 2022

mit Test, Maske und Abstand "besser so, als gar net"



Anfang Jänner erlebten etwa 15 Jugendliche 4 geniale Jugendabende in der Grivi beim PraiseCamp (ein Projekt der Jugendallianz). Wegen der aktuellen Corona-Situation klinkten wir uns in Form einer „watchparty“ (so heißt das jetzt Neudeutsch), in den Livestream aus Wels mit ein. Eine coole Moderation mit Challenges für uns Zuseher, gewohnungsbedürftiger Lobpreis mit viel Licht und bewegende Predigten mit Tiefgang machten jeden Abend besonders. Wir Mitarbeiter haben uns sehr über die positiven und dankbaren Reaktionen der Teilnehmenden gefreut. Es hat sich gelohnt, Gott sei Dank. (M.R.)



Die Konfis aus den Pfarrgemeinden Bad Ischl, Gosau und Hallstatt/Obertraun sind nach pandemiebedingter Pause endlich wieder auf Schloss Klaus Freizeit ge-

fahren. In ungewohnt kleiner Gruppe wurde gemeinsam über Gott und die Welt nachgedacht, gelacht, gespielt und gegessen. Was für eine tolle Zeit!

Den Konfis aus Bad Goisern wünschen wir im Mai eine ähnlich gesegnete Auszeit auf Burg Finstergrün – das Jugendteam im Salzkammergut



Was? Wann? Wo? ... Die nächsten Termine

BAD GOISERN:

KidsTreff

Für alle von 6 – 10 Jahren,
15:00 – 16:30 Uhr in der Grillvilla

Willkommen zu einem bunten Nachmittag mit Spielen, Basteien und Geschichten, die Menschen mit Gott erleben! **Nächste Termine:** Freitag, 06. & 20. Mai

Kindergottesdienst

derzeit 1x monatlich für alle ab 4 Jahren

Nächste Termine:

Ostersonntag, 17. April, 9.00 Uhr
jeweils gemeinsamer Start in der Kirche

Nach-Osterspecial

Holz.Bau.Welt in Zusammenarbeit mit dem Bibellesebund Österreich

Freitag, 22. & Samstag, 23. April

Gemeinsamer Abschluss Gottesdienst für Klein & Groß:
Sonntag, 24. April 9.00 Uhr
hinterher große Stadtbesichtigung & „Erdbeben“ lässt euch überraschen 🤪

Monats-Specials

für alle von 10 – 13 Jahren

nächste Termine:

Bibel-Action-Tag: teils online mit dem Kinderteam des

BLB Deutschland und gemeinsamen Aktionen vor Ort sowie gemeinsame Mittagsjause!

Samstag, 14. Mai: 9.30 – 14.30 Uhr, Grillvilla

Goisern – Rallye:

Samstag, 11. Juni ab 10.00 Uhr mit Mittagsgrillerei – Anmelde-Infos folgen

Info & Kontakt: Pfarramt Maria Lichtenegger

PG.Bad_Goisern@evang.at, Tel. 06135/8230 oder
Johanna Atzmanstorfer j.atzman@evang.at,
Tel. 0699 81 33 45 36

GOSAU

Kindergottesdienst:

Jeden 1. Sonntag im Monat; außerdem am Karfreitag und Ostersonntag, jeweils um 9:00 Uhr vor der Evang. Kirche; Achtung: bitte outdoor-Kleidung anziehen!

HALLSTATT-OBERTRAUN:



SCHÄFCHENTREFF

einmal im Monat im Bethaus
Obertraun von 15:30 – 17:00
im 2. Stock.

Schäfchen von 0 - 6 Jahren
und ihre Eltern, Großeltern bzw.
begleitenden Erwachsenen
erleben Geschichten, Lieder,

Zeit beim Basteln, Spiele und andere lustige Sachen. Auf euch freuen sich Iris und Egon.

FBI-Kunst Rallye in Hallstatt und Obertraun

13. - 14. 4. von 9:00 – 12:00, 13. 5. 10. 6.; Bitte bei
Iris Wimmer anmelden: zwoaundzwoa@gmail.com oder
0664/2114191

KISTEN-KIRCHE

So 29.5. 9 Uhr entlang dem Höhenweg in Obertraun,
So 3.7. 9 Uhr anschließend Spielefest im Strandbad
Obertraun.

FBI-Kunst-Rallye

2 Tage auf den Spuren von Herrn J. und P. Picasso.

Tag 1 - 13. 4. 22 - Stationen in Hallstatt von 9:00 - 12:30.
Fünf Personen aus der Bibel erzählen ihr Erlebnis vor der Auferstehung und danach.

Tag 2 - 14. 4. 22 im Gemeindesaal Obertraun 9:00
- 16:30. Die Kinder ab der 1. Schulstufe malen die

Geschichten von Tag 1 im Picasso-Workshop mit der Künstlerin Lydia Deisting (www.kreativmuehle.at). Die Jüngsten gestalten von 9:00 – 12:00 im Bethaus mit Fingerfarben Schmetterlinge u./od. Leinwände. Die Bilder werden im Bethaus und in der Christuskirche bis Ostern ausgestellt.

Unkostenbeitrag:

1. Tag: € 5

2. Tag Picasso-WS: € 40 pro Kind, € 35 Euro für Geschwister (inkl. Material und Mittagessen)

Zum Mitbringen: Pinsel (Haarpinsel Nr. 4,6,13 und Borstenpinsel 16 oder 18, Jause für Vormittag.

2. Tag für die Kleinsten: € 10 pro Kind

Anmeldung bitte sofort, so schnell wie möglich!



Kindergottesdienst am Karfreitag „Am Weg mit Herrn J.“
im Bethaus um 8:30.

Oberösterreichischer Jungschartag 2022 in Vöcklabruck

– „Willkommen – eingeladen von Herrn J.“ von 9:30 – 16:30. Mit ca. 100 anderen Kindern aus Oberösterreich spielen, von Gott hören, Kreise um die Kirche ziehen, singen, beten, jonglieren lernen, Mittagessen und lachen. Kosten sind 10 Euro plus die Reisekosten ca. 30 Euro. Bereit?! – Melde dich gleich. Anmeldeschluss 3.5. Mehr Infos unter:

www.ejooe.at/fuer-kinder/jungschartag

Vorankündigung für die Urlaubsplanung:

Sommer für Jugendliche 3 Tage Jugend on Tour in Wien für Jugendliche ab 14 Jahren von 18. – 20.7. Wir besuchen die Bibelgesellschaft, die EJÖ, gehen schwimmen, treffen Wiener Jugendliche, gehen ins Kino, usw. Anmeldeschluss: 4.7.

Sommer für Kinder aus Hall-O und Bad Ischl:

FBI-Tage – 15. – 21.8 2022 Festplatz Obertraun – dieses Mal kommt etwas Gutes von oben, wenn ihr Bibeldetektive auf den Spuren von Herrn J. seid. Anmeldeschluss: 1.8.

Alle Angebote gelten für die Pfarrgemeinden Hall-O und Bad Ischl. Bei Fragen zu den Veranstaltungen bitte bei Ines 0680/2376014 melden.

Anmeldungen für alle Veranstaltungen bitte bei **Angelika:** angelika.pfarramt@gmx.at Schreibe bitte die Veranstaltung, deinen vollständigen Namen und dein Alter in die E-Mail.

GeneralAgentur Mittendorfer 

4822 Bad Goisern, Rudolf-von-Alt-Weg 13b

Thomas Mittendorfer Tel. +43 664 41 50 523
Sabine Neubacher Tel. +43 664 39 16 327
Karl Heinz Berndl Tel. +43 676 56 29 883

 **Raiffeisenbank Inneres Salzkammergut**

Meine Bank

 **Gosauer Versicherung**

wir helfen Ihnen wieder auf die Beine...

06136/8717 • 0676/839 40 301

ELEKTRO HIRSCHER
Reinbeck - Gosau

A-4842 Bad Ischl Tel. 06742/224 Fax DW 13
A-4824 Gosau Tel. Fax 06136/3332
email: elektro.hirscher@gosau.at www.elektro.hirscher.at

 **BERNER**

INNOVATIVE LÖSUNGEN RUND UMS DACH

DACH • FASSADE • MEISTERBETRIEB

A-5351 Aigen Voglbüh 208
Tel. +43(0)6137-6671 Fax: DW 15
eMail: office@berner-dach.at www.berner-dach.at

 **GASSNER**

A-4820 Bad Ischl • Sattelfanstraße 18
Tel.: 06132/24401

e-mail: info@tischlerei-gassner.at

 **INGENIEURBÜRO TB POSCH GMBH**

Elektrotechnik • Brandschutz
Sicherheitstechnik • Sachverständiger

Ing. Friedrich Posch, MSc

A-4820 Gosau-Hinterhof 411 Fax: 06136/8264-30 www.tb-posch.at
Telefon: 06136/8264 Mobil: 0664/22101860 telebuch@tb-posch.at

 **Bilanzbuchhaltungs GmbH**

Bachergasse 5 • 4824 Gosau
☎ +43-06132-27 598 Fax: DW-98

☛ office@buchhaltung-auer.at • 🌐 www.buchhaltung-auer.at

 **ZIVILTECHNIKERKANZLEI K&K**

DIPL.-ING. ERICH KIENESWENGER

STAATL. BEFUGTER U. BEIREDETER
INGENIEURKONSULENT FÜR BAUINGENIEURWESEN

4822 Bad Goisern • Lahnbachweg 6
Tel. (06135) 8430 Fax 8430-75 e-mail: ekieneswenger@aon.at

SPARKASSE 

Salzkammergut

Wir geben Kraft fürs Leben.

 **SCHINDENDORFER**
HOLZ KUNST

Schindendorfer Margit u. Leo
Perneckerstrasse 74
4820 Bad Ischl
Tel.: 06132/251138
Handy: 0680/4408804
E-Mail: margit.schindendorfer@aon.at
holz-kunst-schindendorfer.jindofree.com

schauer BAD ISCHL

www.schauer-modern.at | +43 / 6132 / 23 859-0

HAGER

ELEKTRO • HEIZUNG • SANITÄR

BAD & CO **expert**

ein-schalten-und-aus!

 **BRUCKER**

Steinmetzmeister seit 1890

Dr. Mayerstraße 4 4820 Bad Ischl 06132/23641
office@marmor-brucker.at www.marmor-brucker.at

 **RENAULT BRUCKSCHLÖGL**

4820 Bad Ischl, Tel: 06132/25 5 66

UHREN - JUWELEN

Seidel

Inhaber: C. CAESAR
Auböckplatz 3 Telefon 23584
4820 BAD ISCHL

 **malerei neureiter**

meisterbetrieb seit 1838

VKB | BANK

ÖSTERREICHS UNABHÄNGIGE BANK

Bestattung Anlanger

Der Würde verpflichtet!

06132 - 23234 www.anlanger.com

 **KIENINGER**

BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI | BAUMARKT

www.kieninger.at

BAD GOISERN | PINSDORF | BAD AUSSEE
WELS | ATTNANG-PUCHHEIM

 **BESENDORFER**

ALLES AUS EINER HAND

4822 BAD GOISERN AM HALLSTÄTTERSEE - TEL. 06135 6160

www.besendorfer.at

Atelier Jirasek

Kunsthandwerk
für 4 Jahreszeiten

A-4830 Hallstatt, Seestraße 153
Mobil 0664/4019173
e-mail atelier.jirasek@aon.at

"SCHLOFN WIA IN DA NATUR!"
AUSZEIT VOM ALLTAG IM ZIRBENBETT

 **TISCHLEREI LASERER**

Gosausestr. 1, 4824 Gosau
www.laserer.at

Oberbank

3 Banken Gruppe

 **SCHMARANZER**

VERSICHERUNGSMAKLER & VERMÖGENSBERATER

Mitglied der IGV AUSTRIA

Kirchenstraße 52 · 4824 Gosau · www.vb-schmaranzer.at · office@vb-schmaranzer.at

 **VOLKSBANK**

BAD GOISERN

DAS *Hubertus*

ISCHLER WIRTSHAUS TRADITION

— einfach gutessen —

www.hubertushof.co.at
06132/24445

 **SCHNITZHOFFER**

Landtechnik
Salzkammergut

Schnitzhofer Technik GmbH

Vordentalstraße 72
A-4824 Gosau
T: +43(0)6136-8619
office@tschnitzhofer.at
www.landtechnik-salzkammergut.at

- Reparatur & Verkauf von Landmaschinen und Kleingeräten
- Schloßerei & Metalltechnik
- ISUZU – Lindner – Valtra – Fendt Fachwerkstätte
- Reifenervice bis 48 Zoll
- Laser-Achse-Vermessung
- Reparatur aller Marken
- Meßtechnik Delaval
- Überprüfung § 37a
- Hydraulikservice

Service – Reparatur – Verkauf

Reisebüro - Busreisen - Taxi

Oberhauser

Die Adresse für jede Reise!

hagebau EISL

das bauzentrum hagebaumarkt gartencenter

A-4820 Bad Ischl, Wolfanger Straße 35, Tel. 06132/25001, Fax DW 22, www.eisl-baumarkt.at

TISCHLEREI LOIDHAMMER

Einrichten nach Art des Hauses.

Johann Loidhammer
Tischlerei und Einrichtungshaus
Gesellschaft m.b.H & CO KG

Tischlerei: Köhlerweg 25 Bad Ischl Tel. 06132/26349-0
Einrichtungshaus: Auböckplatz 6 Bad Ischl Tel. 06132/26949-0
www.loidhammer.at



E.TEC INTERNATIONAL Elektrotechnik Houdek
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechnik
Bahnhofstraße 5, 4820 Bad Ischl

Tel.: 0676/6038871; 0676/3156688
E-Mail: elektrotechnik.houdek@gmx.at
www.elektrotechnikhoudek.at

Auf Meister ist Verlass!

Wir haben immer eine Idee!

 **zebau**

+ zimmerei

Pfandl bei Bad Ischl | Altaussee | Gmunden | Strobl | St. Wolfgang
Tel. 06132 / 23435 | www.zebau.at | office@zebau.at

Der bessere Weg nach oben
mit Meisterstiegen vom Stiegenmeister

 **Stiegen**

www.stiegenmeister.at

- robust
- individuell
- langlebig
- formschön
- natürlich

Stiegenmeister GmbH 4822 Bad Goisern, Weissenbach 95
Telefon: 06135 20739-0, E-Mail: office@stiegenmeister.at

PERNKOPF & HAAS

ELEKTRO · GAS · WASSER · HEIZUNG

Bad Ischl/Tänzluggasse
06132 28 273
www.pernkopf-haas.at

 **METALLBAU GES.M.B.H.**

ALOIS HINTERER

4820 BAD ISCHL
SALZBURGER STRASSE 109

BRANDL SEIT 1867

AUF VERTRAUEN GEBAUT

- ✓ Neubauten aller Art in Bau- und Zimmermeisterqualität
- ✓ Umbau und Sanierung
- ✓ Beratung und Planung aus einer Hand
- ✓ Unterstützung bei Behördenwegen und Finanzierung
- ✓ Gewerbe-, Industrie- und Tiefbauten

office@brandl-bau.at Tel.: 06132-300

 **Malerei**

Malerei - Anstrich - Raumgestaltung - Fassaden

Unterberger

malerei.unterberger@aon.at
4824 Gosau 668
Tel./Fax: +43 6136 8420
Mobil: +43 664 2370514

Bäckerei Maislinger
ERNST & ANNELENE MAISLINGER

Da Bäcka gibt an Loab sei Söi.

Echtes Holzofenbrot

Auböckplatz 11, 4820 Bad Ischl
Telefon: +43 (0) 6132 / 23 72 8
www.baeckerei-maislinger.at

Unsere Gottesdienste

Bad Aussee – Bad Mitterndorf

Bad Aussee in der Jesuskirche

jeden Sonntag Gottesdienst um 9 Uhr

Bad Mitterndorf in der Kreuzkirche

ab 10. 04. (Palmsonntag) wieder jeden Sonntag Gottesdienst ab 10:30 Uhr.

Stainach: jeden 1., 2. und 4. So. im Monat um 9:30 Uhr.

Irdning: jeden 3. So. im Monat Gottesdienst um 9:30 Uhr im Gemeindeamt Irdning

Weitere Gottesdienste auf Seite 7.

Bad Goisern

Jeden Sonntag 9:00 Gottesdienst in unserer Kirche.

Bezüglich unserer Kindergottesdienste und unserer Zusatzangebote bitte den Gottesdienstplan auf unserer Homepage www.evangelisch-in-goisern.at beachten!

Weitere Gottesdienste auf Seite 9.

Bad Ischl / St. Wolfgang

Bad Ischl, Friedenskirche jeden Sonntag um 9:30 Uhr.

Jeden 2. Sonntag im Monat Abendmahlsgottesdienst

Jeden 4. Sonntag im Monat Segnungsgottesdienst mit Kirchenkaffee

Friedenskirche St. Wolfgang:

Urlauberseelsorge von Juli – September

Der Gottesdienst findet jeden Sonntag in der Evang. Friedenskirche in St. Wolfgang statt.

Die genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

Aktuelle Gottesdienst- und Termininformation unter www.evangelisch.at/termine

Weitere Gottesdienste auf Seite 11.

Gosau

Jeden Sonntag um 09:00 Uhr

1. So. im Monat: Kindergottesdienst

Letzter So. im Monat: Abendmahl

Weitere Gottesdienste auf Seite 13.

Hallstatt / Obertraun

Sonntags-Gottesdienste vierzehntägig am gleichen Sonntag in der Christuskirche Hallstatt um 10:15 Uhr und im Bethaus Obertraun um 9 Uhr.

15.4. Karfreitag: 8:30 Uhr Obertraun
10:15 Uhr Hallstatt

So 29. 5.: 9 Uhr Obertraun, Kistenkirche

Pfingsten 5. 6.: 10:15 Uhr Konfirmation, Christuskirche Hallstatt

Pfingstmontag 6. 6.: Fernsehgottesdienst im Kirchengarten am See

Bitte Gottesdienstplan im Schaukasten oder unter www.evangelisch-hallstatt-obertraun.at beachten.

Weitere Gottesdienste auf Seite 15.

IMPRESSUM

Herausgeber:	Die Evangelischen Pfarrgemeinden des Salzkammergutes
Bad Aussee:	Meinhard Beermann
Bad Goisern:	Günter Scheutz
Bad Ischl:	Hans Spiegl
Gosau:	Esther Eder
Hallstatt/Obertraun:	Dankfried Kirsch
Datenerstellung:	Werbegams - Christian Gamsjäger
Blattlinie:	Kirchliche Information und Verkündigung
Druck:	Gutenberg Druck – Kooperationspartner der Print Alliance HAV Produktions GmbH

